

Nennen Sie mich Witzbold: Dieter Nuhr

Sonntag, den 19. Oktober 2014 um 21:21 Uhr



Ein Witzbold erhält den diesjährigen Jacob-Grimm-Preis Deutsche Sprache

Die Verleihung des Kulturpreises Deutsche Sprache am Samstag in Kassel hatte viele Höhepunkte. Einer war sicher diese Antwort des Gewinners des Jacob-Grimm-Preises, Dieter Nuhr. Auf die Frage eines Journalisten während des Pressegespräches vor der Verleihungsfeier, was er denn sei, ein Kabarettist oder ein Comedian, meinte er lakonisch: „Sie dürfen mich gern Witzbold nennen.“ Denn mit Denglich hat der aktuell wohl erfolgreichste deutsche Bühnenkünstler nichts am Hut. Aber auch viele andere seltsame Verhaltensmuster seiner Zeitgenossen spießte er in einer fulminanten Dankesrede auf. Diese und alle weiteren Ansprachen und Reden der Kulturpreisverleihung sind demnächst als Broschüre des IFB-Verlags im Buchhandel erhältlich.





Fotos: Jörg Bönisch